

Gladbeck - Bottrop - Dorsten



Joachim Gauck (M.) am 8. Oktober 2010 im Martin Luther Forum Ruhr.

FOTO: BUGZEL

Kandidat kennt Gladbeck

MLFR *Eindrucksvoller Auftritt von Joachim Gauck im Oktober 2010*

GLADBECK – Am 17. Februar hat Bundestagspräsident Norbert Lammert die Bundesversammlung zur Wahl des neuen Bundespräsidenten am 18. März zusammengerufen. Dann wird aller Voraussicht nach Joachim Gauck das höchste Staatsamt der Bundesrepublik Deutschland übernehmen.

Viele Menschen in Gladbeck werden sich noch gut an den eindrucksvollen Auftritt Gaucks am 8. Oktober 2010 im Martin Luther Forum Ruhr (MLFR) erinnern (*UK berichtete*). Der Abend in der ehemaligen Markuskirche geriet zu einer Lehrstunde in Sachen Demokratie, Freiheitsstreben und gegen Politikverdrossenheit.

Dabei lernten die mehr als 300 Gäste im Verlauf der Veranstaltung einen Menschen kennen, der bis heute aus einer

unbändigen Freiheitsliebe heraus energisch gegen das Vergessen und für die Demokratie eintrat. Und einen Menschen, der so Pfarrer i.R. Peter Seeber im Gespräch, bereits damals als „Bundespräsident der Herzen“ auf großen Zuspruch bei der Bevölkerung stieß.

Seinerzeit konnte wohl niemand an diesem Abend im MLFR damit rechnen, dass Joachim Gauck nun im zweiten Anlauf zum Bundespräsidenten gewählt wird. „Eine Ossi als Bundeskanzlerin, und dann noch ein Ossi als Bundespräsident – das ist wohl so manchem zuviel“, schmunzelte damals Gauck, der im Herbst 2010 dem MLFR großen Respekt zollte: „Wenn Menschen so etwas wie das hier machen, das ist wirklich bürgerliches Engagement auf höchstem Niveau.“ *Bu*